

**ERASMUS+ 2019/20: Studierendenmobilität Studium (SMS)**

## Persönlicher Erfahrungsbericht

**PERSÖNLICHE ANGABEN**

Nachname*	
Vorname*	
Studienfach	Wirtschaftswissenschaften
Angestrebter Studienabschluss an der Universität Ulm	Master
Der Aufenthalt erfolgte im	3 Fachsemester
Auslandsstudienaufenthalt	Von 08/19 (MM/JJ) bis 12/19 (MM/JJ)
Gastland und Stadt	Finnland, Turku
Gasthochschule	Åbo Akademi University
eMail-Adresse*	

**EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG ZUR VERÖFFENTLICHUNG DES BERICHTS**

	ja	nein
Dieser Bericht darf an interessierte Studierende der Universität Ulm weitergegeben werden	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dieser Bericht darf auf der Internetseite des International Office der Universität Ulm veröffentlicht werden	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
* Ich möchte, dass bei der Weitergabe bzw. Veröffentlichung des Berichtes mein Name anonymisiert wird	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
* Ich möchte, dass bei der Weitergabe bzw. Veröffentlichung des Berichtes meine eMail-Adresse gelöscht wird	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Der Bericht sollte maximal 3 DIN A 4 Seiten lang sein (Deckblatt nicht mitgezählt).  
Dem Bericht dürfen bis zu 4 Bilder (jpg-Format) beigefügt werden (letzte Seite)  
Schrift: Arial 10 pt, Zeilenabstand: genau 14.

Machen Sie insbesondere Angaben zu:

- Vorbereitung (Planung, Organisation und Bewerbung an der Gasthochschule)
- Unterkunft
- Studium an der Gasthochschule
- Alltag und Freizeit
- Fazit (beste und schlechteste Erfahrung)

Bitte schicken Sie uns Ihren Bericht

- innerhalb eines Monats nach Studienende an der Gasthochschule
- im WORD-Format (keine PDF-Dateien oder andere Formate, da wir die Berichte vor der Veröffentlichung editieren)
- per eMail-Attachment an erasmus@uni-ulm.de

Stand: 26.06.2016 / Ha



### **Vorbereitung:**

Ich absolvierte ein Auslandsemester im Winter-/Herbstsemester 2019 an der Åbo Akademi University in Turku. Da ich gerne andere Menschen aus anderen Ländern und anderen Kulturen kennenlernen, war ich sehr schnell von der Idee angetan ein Auslandsemester zu machen. Dabei fiel meine Wahl auf Finnland, da ich schon immer von den nordischen Ländern begeistert bin und sich somit die Partneruniversität Åbo Akademi in Finnland anbot.

Nach Nominierung von der Uni Ulm für das Auslandsemester, bekam ich eine Benachrichtigung mit einem Link zur Bewerbung an der Åbo Akademi. Dabei handelt es sich um ein Online-Portal, bei welchem verschiedene Daten angegeben werden müssen und Dateien hochgeladen. Zusätzlich war es notwendig einen Sprachtest zu machen, um so das Sprachniveau von mindestens B2 in Englisch nachweisen zu können. Nach kurzer Zeit bekam ich dann auch die Zusage von der Åbo Akademi, welche dann auch umfangreiche Informationen, im Bezug zu allem was für den Auslandsaufenthalt und das Studium in Finnland wichtig ist, auf der Website aber auch in einer Facebook-Gruppe und per E-Mail zur Verfügung stellt. Zudem werden sogenannte Tutoren von der Åbo Akademi organisiert welche dann jeweils 5 Studierenden aus dem Ausland besonders bei ihrer Ankunft und in den ersten Tagen zur Seite stehen.

### **Unterkunft:**

In Turku gibt es für Austauschstudenten mehrere Möglichkeiten zu wohnen, so gibt es Studentenwohnheime wie das beispielsweise das Retrodorm oder das Student Village, aber natürlich auch die Möglichkeit privat sich etwas zu suchen. Wo und wann man sich für die Wohnheime bewerben kann wird einem auch durch die Gastuniversität mitgeteilt, dabei ist eine rechtzeitige Bewerbung wichtig. Ich habe in dem Wohnheim Retrodorm gewohnt, welches fast ausschließlich von Studierenden im Auslandsemester bewohnt wird. Das Zimmer im Retrodorm kostete 285 EUR und das Wohnheim ist ca. 30 min zu Fuß und in 10 min mit dem Fahrrad oder Bus vom Stadtzentrum und der Universität entfernt. Das Stockwerk, sowie eine Küche und zwei Duschen teilt man sich mit 16 anderen Studierenden, wobei jeder seine eigene Toilette in seinem Zimmer hat. Das Zusammenleben mit 16 Leuten schien für mich anfangs abschreckend, jedoch war es eine außerordentlich großartige Erfahrung und es stellte sich als so viel besser als erwartet heraus. Ich kann das Retrodorm nur empfehlen und würde jeder Zeit die gleiche Entscheidung treffen dort für ein Auslandsemester zu wohnen.

### **Studium:**

Das Studium an der Åbo Akademi gestaltet sich etwas anders als an der Uni Ulm, so ist das Semester in zwei weitere Perioden unterteilt. Dabei gehen die meisten Vorlesungen nur eine Periode. Vorlesungen erinnern mehr an den Unterricht in der Schule, aufgrund kleinerer Gruppen und tendenziell mehr Interaktion zwischen Dozenten und Studierenden. Anwesenheitspflicht hingegen existierte in den meisten Fächern nicht und in Fächern mit Anwesenheitspflicht war es möglich mit den jeweiligen Dozenten Kompromisse zu finden, wenn man mal nicht da war, da man beispielsweise einen Trip nach Stockholm machen wollte. Im Vergleich zu dem Studium an der Uni Ulm gibt es auch keine richtige Prüfungsphase an der Åbo Akademi, vielmehr gibt es Abgaben über das ganze Semester verteilt und am Ende der Periode in manchen Fächern Klausuren. Auch zu erwähnen ist das außerordentlich gute Essen für nur 2,80 EUR, in den Mensen der Åbo Akademi oder auch der University of Turku, welche man auch nutzen darf.

### **Alltag und Freizeit:**

Den Alltag und die Freizeit Gestaltung war sehr abwechslungsreich. Anfangs war es noch warm genug, dass wir noch an Strand fahren konnten und dort das gute Wetter genießen. Neben einem der 4



Erasmus+

Changing Lives.  
Opening Minds.



ulm university universität  
uulm

Fitnessstudios der Uni und Sportkursen an der Uni gehörte besonders das regelmäßige entspannen in einer der vielen Saunas zum Alltag. In meinem Wohnheim wurde es einem auch nie langweilig so war fast immer etwas los, wie beispielsweise verschiedene Partys, gemeinsames Kochen oder auch Film schauen. Auch die Stadt Turku, welche als Studentenstadt gilt bietet einiges zum tagsüber shoppen oder auch Kaffee trinken und nachts zum feiern. Neben dem Leben in Turku war es mir auch noch möglich mehrere kurze Trips zu machen. So machte ich gleich mehrere Trips nach Helsinki, welches mit dem Bus zwei Stunden entfernt liegt. Zudem machte ich drei mehrtägige Trips, einen nach Tallin mit der Fähre von Helsinki aus, einen nach Stockholm mit der Fähre von Turku und einen Trip organisiert von ESN nach Lappland.

**Fazit:**

Für mich war das Auslandssemester an der Åbo Akademi in Turku eine einmalige und außerordentlich schöne Erfahrung. Ich kann nicht behaupten, dass ich auch nur eine wirklich schlechte Erfahrung gemacht habe. Das Beste an dem Auslandssemester war so viele neue Leute von überall auf der Welt kennenlernen zu können. Ich kann ein Auslandssemester in Finnland nur empfehlen und nur kalt und dunkel wie viele immer sagen ist es auch nicht!



Erasmus+

Changing Lives.  
Opening Minds.



ulm university

universität  
uulm

Zusätzliche Seite für max. 4 Photos (jpg-Format)

